



Bundesnetzagentur

# eIDAS 2.0: Neue Vertrauensdienste - neue Chancen für TSP?

Konstantin Götze

Omnisecure

22.01.2025

# Elektronische Vertrauensdienste in eIDAS 2- State of play

## 42 Implementing Acts

Drittes Paket Ende Dezember 2024

-> 11 IAs mit Bezug zu TSP

## VDG

Anhörung Verbände und Ressort erledigt

Wird kürzer

keine deutschen Sonderregeln

DA:VE soll abgeschafft werden



**LSP POTENTIAL:** qeS - Anbindung Wallet, Interop-Event in Warschau am 03./04.02.

# Was hat sich konkret geändert für TSP?

Der Zulassungsprozess selbst hat sich kaum geändert

Die Ausweitung der eIDAS führt zu

**neuen Diensten** und einem

**neuen Reifegrad** im Markt hinsichtlich der (harmonisierten) Anforderungen auch für bestehende Dienste sowie einer

stärkeren EU-weiten **Verzahnung** von (teils neuen) Stellen

# Neue Vertrauensdienste-Typen im Überblick

DLT-Dienste („elektronisches **Journal**“)



**Archivierungsdienste**



Dienste zur Bestätigung von **Attributen**

Diesem wird großes Potenzial zugesprochen



Daneben: Öffentliche Stellen, die für **authentische Quellen** verantwortlich sind und selbst elektronische Bescheinigungen für Attribute ausstellen (PubEAA)

# Herausforderungen der Attributbestätigung

**Digitale Anbindung an staatliche Register** schaffen

**Attributprofile** zur Interoperabilität erschaffen  
und Schnittstellen definieren

**Registermodernisierung** birgt enormes Potenzial  
zur Vereinfachung und Beschleunigung von Prozessen



# Reifegrad - Neue Anforderungen

Vorgaben aus dem Bereich **Cybersecurity** (NIS 2)

Richtlinien bergen die Gefahr nationaler Abweichungen

Diese können für Anbieter belastend und kontraproduktiv für ein EU-weites „level playing field“ sein

BNetzA und BSI haben Wunsch geäußert, ein möglichst **einheitliches Normengerüst** zu entwickeln



# Reifegrad - Neue verbindliche Standards für TSP

Sehr viele **IAs** verweisen auf **ETSI-Standards**



Verbindlich für die **Konformitätsbewertung** von TSP

Audits und Zulassungsverfahren werden **vereinheitlicht**

Standards für neue Dienste in Arbeit, auch Anforderungen aus NIS 2 aufgenommen



„Komplett-Audit“ möglich

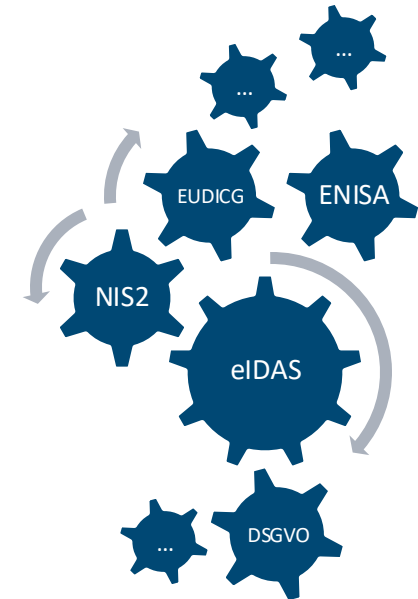
# Stärkere Verzahnung von Stellen

**Regulierung:** (eIDAS) und Cybersecurity-Framework (NIS2)

**Sicherheitsvorfalls-Management:** EU-KOM und ENISA

**Framework:** European Digital Identity Cooperation Group  
(BSI und BNetzA) und SPOC (BNetzA)

**Verbraucher:** Clearingstelle und Datenschutz





# Der Übergang von eIDAS 1 zu eIDAS 2

**Übergangsregelungen verhindern Friktionen** für Bestands-Anbieter /zertifizierte Produkte / genutzte Identifizierungsmethoden

Für neue Anbieter/Produkte läuft die Erstellung der IAs durch EU KOM

(wichtige Frist ist Mai 2025)

**Nationale Besonderheiten**, z.B. im Identifizierungssektor, **werden abgebaut**

# Zielvorstellungen der eIDAS 2 zu TSP

„Level playing field“ für alle Anbieter in der EU

**Harmonisierte** Arbeit der Aufsichts- und Prüfstellen

**Nutzung der TSPs** erfolgt in vielen relevanten Sektoren (Banking, Telek., Gesundheit, Verwaltung)

Es gibt eine **nahtlose Anbindung an die EUDI-Wallet**



# Geplante Evolution des eIDAS-Frameworks

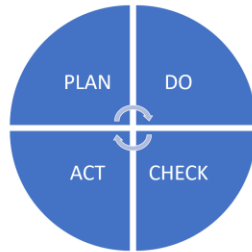
European Digital Identity Cooperation Group (EDICG)

## Fortentwicklung des Frameworks

u.a. durch BSI und BNetzA

Bündelt ehemalige Gremien

PDCA-Zyklus



in EDICG etabliert



# Prognose der neuen Chancen für TSP

**Wallet** verbindet EUDI und Vertrauensdienste

**Kostenfreie** und **einfache** Nutzung der Signatur

**Kontrolle über eigene Daten**

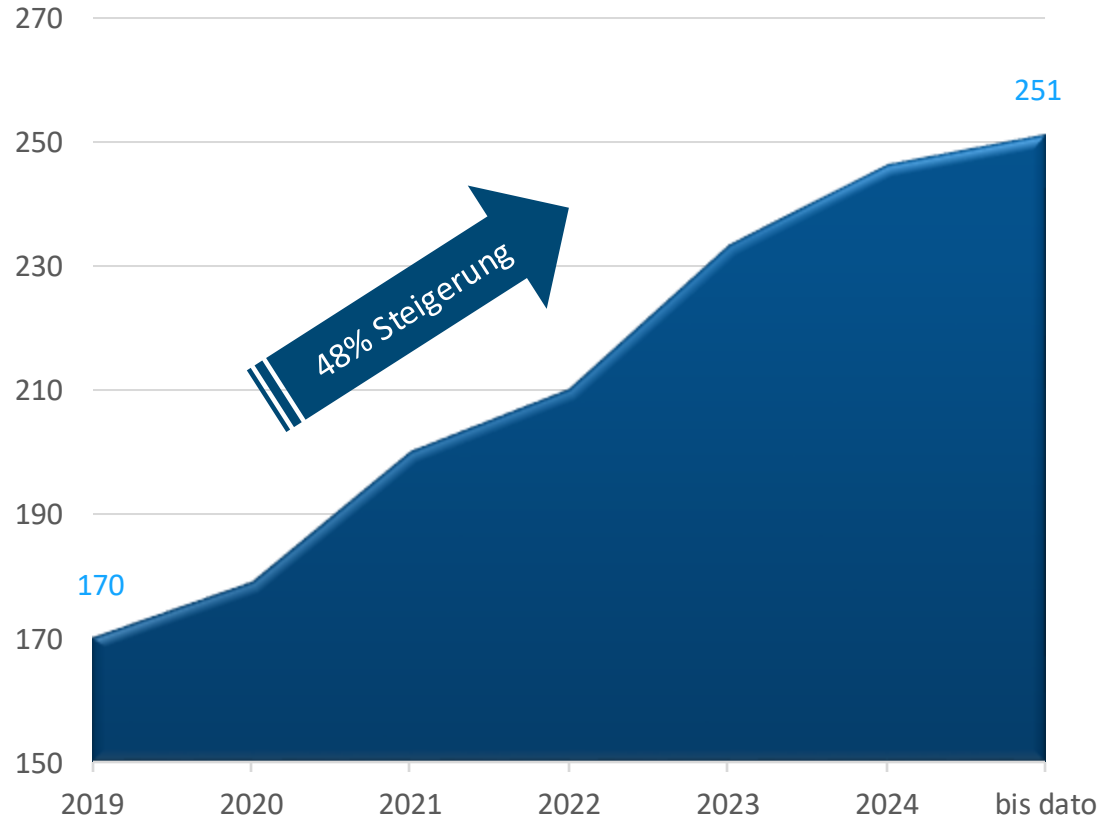
Das **elektronische Siegel** etabliert sich in der Verwaltung

Wallet belebt die **Wahrnehmung der TSP**

Andocken von **Mehrwertdiensten** an Basis-Signatur und Attribute möglich



# Chancen / Markt / Statistik



➔ Gute neue Chancen für TSP!

# Kontakt

Konstantin Götze

[Konstantin.goetze@bnetza.de](mailto:Konstantin.goetze@bnetza.de)

[www.bundesnetzagentur.de](http://www.bundesnetzagentur.de)

Tel. +49 6131 18-3849



Bundesnetzagentur